
Subject: 1 Jahr Fin - ein kleines Bisschen Horrorshow!

Posted by [Drago](#) on Thu, 10 Dec 2009 19:27:50 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Habe vor ca. 1 Jahr mit Fin begonnen und mich entschlossen jetzt damit aufzuhören.
Komme was wolle.

Bevor ich es mir von meiner Hautärztin habe verschreiben lassen, habe ich mich natürlich ausführlich hier im Forum informiert, letztendlich daran geglaubt, dass die Stories über Nebenwirkungen hier vor allem entweder Einzelfälle oder psychisch bedingt sind.

Zudem meine Hautärztin mir das Rezept mit einem Lächeln und den Worten:"Das sind alle Ammenmärchen und sie würde es bereits seit 15 Jahren mit ausgezeichneten Erfolgen verschreiben".

Ich sage nach meinen Erfahrungen dazu:"Bullshit!"

Ich bin heilfroh, dass ich Fin abgesetzt habe und alles noch so funktioniert wie zuvor!
Die Potenzprobleme sind definitiv keine Einbildung und ich kann mir einfach nicht vorstellen, dass ich einer dieser krassen Einzelfälle sein soll.

Ich habe meine Potenz vor, während und nach der Einnahme-Phase von Fin ziemlich genau beobachtet.

Während der einjährigen Fin-Einnahme habe ich ihn mit Mühe und Not zweimal hoch bekommen und auch nur wenn ich mich dazu motiviert habe.

Frauen und Sex haben mich generell nur noch wenig interessiert.

Das kann natürlich alles psychisch sein.

Was auf keinen Fall psychisch sein kann, ist das fehlen jeglicher nächtlicher Errektion während dieses Jahres.

Kennt Ihr das, wenn ihr nachts so lange einen Ständer habt, dass es weht tut und ihr mindestens ne halbe Stunde nicht schlafen könnt? Alles weg! Und da spielt die Psyche mit Sicherheit keine Rolle.

Erst ca 1,5 Monate nachdem ich Fin abgesetzt hatte, war alles wieder im Lot.

Leute, ich kann Euch sagen, ich bin so froh, dass ich mich nicht mehr wie ein siebzigjähriger fühle, dem ohne Viagra nur noch das Taubenfüttern Spaß macht.

Ich habe echt Panik geschoben, dass das nicht mehr weggeht.

Ich werde das bestimmt nicht noch mal ausprobieren.

Glaubt mir, es gibt gerade als Mann so viel mehr Möglichkeiten Attraktivität auszustrahlen als durch seine Haare.

Und wenn man, ich sage mal, 30 aufwärts ist, wird das von vielen Frauen mit Sicherheit nicht als großer Makel gesehen, wenn sie den Rest an Euch überzeugend findet.

Entscheidend ist, dass ihr Euch auch ohne Haare sexy findet und das auch rüberbringen wollt, dann glauben Euch das auch das weibliche Geschlecht.

Was mir die Fin-Zeit gegeben hat, ist eine Weile nicht mehr an dieses Problem denken zu müssen, was ich genutzt habe um diese anderen Forman auszubauen.

Aber glaubt mir, die Angst davor, dass meine Potenzprobleme von Dauer sein könnten, war x-Fach höher.

Wollte hiermit nur meinen Teil dazu beisteuern, damit andere etwas genauer das Für und Wider abwägen können.

Würde mich über Eure Einschätzung freuen.

Grüße
Drago